

## Grümpelturnier und ausgelassene Party

**Fussball.** – Vom Freitag bis Samstag, 10. bis 11. August, findet auf der Ri-Au in Bad Ragaz das Dorf- und Grümpelturnier statt. Am Freitag wird das Firmmenturnier durchgeführt, am Samstag treten Jung und Alt in den Kategorien Fussballer, Nicht-Fussballer, Schüler und Dorfplausch gegeneinander an. Die Mannschaften des Firmmenturniers erhalten das Nachessen sowie einen Meter Bier spendiert. Schüler können sich bei einer Teilnahme über ein Gratis-Eis freuen. Für die Unterhaltung sorgen am Freitag die einheimischen Bands FixFinest und Bluesick. Am Samstag tritt die Partyband Die Grafenberger auf. Der FC Bad Ragaz freut sich auf viele Mannschaften und Zuschauer, die eine ausgelassene Party feiern wollen. (pd)

## Zweiter Platz für Mike Hermann

**Beim fünften Rennen des BMC Racing Cups in Davos erreichte der Ragazer Mike Hermann den zweiten Rang.**

**Mountainbike.** – Auf einer technisch nicht so anspruchsvollen Strecke am Fusse des Flüelapasses, aber durch die starken Regenfälle dennoch mit schwierigen Passagen, gelang dem Bad Ragazer der Start nicht optimal. Bereits beim Cologna-Stutz lag Hermann aber wieder in der Spitzengruppe.

Keiner wollte Tempo machen und in der zweiten von vier Runden griff Hermann an. Nur der Holländer Milan Vader konnte das Tempo des Sarganserländers mitgehen. Sie setzten sich von den Verfolgern ab.

Am Ende der dritten Runde konnte Vader vor Hermann in die Abfahrt stechen. «In der folgenden Spitzkehre wählte Milan den weiteren Weg und ich versuchte auf der Kurveninnenseite an ihm vorbeizukommen, leider endete dieser Versuch mit einem Crash meinerseits», so Hermann. Vader nutzte diese Chance sofort und war fortan alleine an der Spitze.

Durch das Missgeschick konnte Roger Aeberli zu Hermann aufschliessen. Kurz vor der Abfahrt überholte der Ragazer aber wieder.

### Favorit am nächsten Sonntag

«Ich bin mit diesem zweiten Platz mehr als zufrieden», äusserte sich Mike Hermann, der für die kommenden Schweizer Meisterschaften am nächsten Sonntag in Balgach einer der ganz grossen Favoriten um Gold sein wird. Dem Walenstadter Dario Thoma gelang der Start gut und er konnte in der ersten Runde auch mit den Ersten mithalten. Dann verlor er den Kontakt zur Spitzengruppe. Auf der letzten Runde verlor er noch zwei Ränge und landete am Schluss auf Platz acht. Wie Hermann freut sich auch Thoma auf den nächsten Sonntag in Balgach. (cw)

### Rangliste

#### Kategorie Fun Herren

1. Lukas Bucher, Biberist (1:06:54). 2. Marco Kipfer, Busswil b. Melchnau (0:10). 3. Sandro Hediger, Seon (0:27). Ferner: 15. Markus Weber, Mels (8:42 zurück).

#### Kategorie U17 Hard Knaben

1. Milan Vader, Niederlande (50:59). 2. Mike Hermann, Bad Ragaz (0:45). 3. Roger Aeberli, Auegtertäl (0:48). Ferner: 8. Dario Thoma, Walenstadt (2:03).

# Der Sieg bleibt in Murg

**Zum dritten Mal hat der TV Murg am Samstag das Beachvolley-Grümpi ausgetragen. Das neue Beachvolleyball-Feld am Walensee hat die Feuerprobe souverän überstanden. Die Einweihung war ein voller Erfolg.**

Von Valeria Meier

**Beachvolleyball.** – Petrus muss ein Beachvolleyball-Fan sein: Nachdem die Wetterprognosen für Samstag alles andere als rosig ausgesehen haben und sich die Wolken am Morgen noch kurz leerten, glaubte niemand mehr wirklich daran, dass er am dritten Murger Beachvolley-Grümpi noch schwitzen würde. Pünktlich zu Spielbeginn um 11 Uhr kam dann aber tatsächlich die Sonne zum Vorschein und bescherte den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern perfekte Bedingungen für einen sportlichen und unbeschwerten Tag.

Die Atmosphäre stimmte: Bei Sonnenschein und mit guter Laune traten die topmotivierten Teams, bestehend aus je vier Spielerinnen und Spielern, gegeneinander an. Insgesamt 16 Gruppen aus der nahen und fernen Umgebung lieferten sich spannende Wettkämpfe und schnelle Ballwechsel.

Unter Palmen oder auf Sitzkissen und Festbänken machten es sich indes die Zuschauer bequem und feuerten ihre Favoriten kräftig an.

### Heimvorteil genutzt

Durchsetzen gegen die Konkurrenz konnten sich schliesslich die «Strand-



Mit vollem Elan: Strand-Feeling und sportliches Vergnügen direkt am See.

Bilder Valeria Meier

lemurä», bestehend aus zwei Murger und zwei Zürcher Spielerinnen und Spieler. Sie nutzen den Heimvorteil und setzten sich in einem packenden Finale knapp gegen den Titelverteidiger «STV Flums» durch, den Sieger der beiden letzten Turniere. Auf den dritten Rang spielte sich im Duell gegen den «SC Ragnatsch» der «TC Schänis».

Nach dem gelungenen Turnier feierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Erfolge mit einem erfrischenden Bier oder Drink in der Bar. Von dort aus ging es dann um 22 Uhr weiter in den Sagisteg, wo die Party erst in den frühen Morgenstunden ihr Ende fand.



Top Drei: Sie alle kämpften sich aufs Podest.

## Sportschützen Sargans auf Rang 4

**Am Ostschweizer Sportschützenfest in St. Gallen, welches letztmals vor 17 Jahren durchgeführt wurde, nahmen 25 Mitglieder der Sportschützen Sargans teil. Die Leistungen waren durchwegs zufriedenstellend.**

**Chiessen.** – Mit dem offiziellen Tag und dem Verbandsmatch des Ostschweizer Sportschützenverbandes ging das Ostschweizer Sportschützenfest am Sonntag offiziell zu Ende.

In der Vereinswertung belegten die Sarganser Sportschützen den ausgezeichneten vierten Schlussrang von 26 Verbandssektionen.

Auch in den Formationswettkämpfen (Gruppen und Mannschaften) kämpfte man um gute Schiessleistungen und wurde mit entsprechenden guten Platzierungen belohnt. (pd)

### Auszüge aus den Programmen

#### Verein (max. 100 Punkte)

Schnider Marina (99 Punkte); Wyss August, Keller René, Janser Martin, Keller Stefano, Siegenthaler Reto (alle 98); Felder Jasmine (97); Locher Josef, Zimmermann Remo, Greuter Sandro, Siegenthaler Daniel, Benz Peter (alle 96); Nauer Martin, Iten Esther, Pfiffner Manuel (alle 95); Zimmermann Marco, Köppel Michael, Lenherr Roger, Jäger Stefan (alle 94); Bieri Erhard, Bieri Thomas (beide 93); Wüst Thomas (92); Hermann Paul (90).

#### Weiberweid (max. 60 Punkte)

Wyss August, Schnider Marina, Jäger Stefan (alle

59); Wüst Thomas, Zimmermann Remo, Lenherr Roger, Felder Jasmine (alle 58); Keller René, Greuter Sandro, Locher Josef (alle 57); Zimmermann Marco, Siegenthaler Daniel, Pfiffner Manuel (alle 56); Hermann Paul, Keller Stefano (beide 55); Willi Walter, Nauer Martin, Siegenthaler Reto (alle 54).

#### Helvetia (max. 100 Punkte)

Keller René; Iten Esther (beide 99); Greuter Sandro (98); Wyss August, Felder Jasmine, Siegenthaler Reto (alle 97); Lenherr Roger, Schnider Marina (beide 96); Wüst Thomas, Siegenthaler Daniel, Keller Stefano, Jäger Stefan (alle 95).

#### Ehregaben (max. 300 Punkte)

Wyss August (290); Siegenthaler Daniel, Zimmermann Remo (beide 289); Keller Stefano (288)

#### Veteran (max. 120 Punkte)

Nauer Martin (113); Bieri Erhard (112); Locher Josef (108)

#### Nachwuchs (max. 120 Punkte)

Greuter Sandro (116); Köppel Michael (114)

#### Mannschaft (max. 100 Punkte)

Zimmermann Remo (99); Schnider Marina (98); Siegenthaler Daniel, Keller Stefano; Felder Jasmine, Siegenthaler Reto (alle 97); Köppel Michael, Keller René (beide 96); Jäger Stefan, Greuter Sandro, Locher Josef, Wyss August, Benz Peter (alle 95)

#### Gruppe (max. 600 Punkte)

Siegenthaler Reto (562); Keller René (559); Schnider Marina (558); Felder Jasmine (557); Keller Stefano (556); Greuter Sandro (555); Janser Martin (553); Wyss August (552); Jäger Stefan, Iten Esther (beide 551); Lenherr Roger (550)

#### Meisterschaft 3-Stellung

Schnider Marina (568); Keller René (543); Keller Stefano (533); Benz Peter (499)

#### Meisterschaft 2-Stellung

Bieri Thomas (559)

#### Meisterschaft liegend

Wyss August (580); Köppel Michael (572); Jäger Stefan (570)

## Sandplatz statt Strandplatz für die Tenniskids

**Das Junioren-Tenniscamp in Walenstadt ging bereits in die zehnte Runde. Die Nachfrage war trotz Sommerferien gross.**

**Tennis.** – Unter der Leitung von Tennislehrer Otto Steuble mit seinen Co-Trainern Kevin und Marco hiess es für die 20 Teilnehmenden im Alter von 7 bis 12 Jahren «Sandplatz statt Strandplatz».

Bei schönem Sommerwetter verbrachten die Tenniskids die Woche jeweils vormittags auf dem Tennisplatz. Sie waren hochmotiviert, einsatzfreudig und begeistert. Ob «Neueinstei-



Hochmotiviert: Bei Training, Spiel und Spass gab es für die Kids viel zu lernen.

ger» oder «angehender Tenniscrack», alle kamen auf ihre Kosten. Mit Spiel und Spass, aber auch mit Konditions- und Geschicklichkeitstraining konnten die 20 Jungen und Mädchen viel lernen.

Nach dem kraftraubenden Training durfte jeweils das stärkende Mittagessen nicht fehlen. Zum Abschluss gab es schliesslich für alle Teilnehmenden ein Gruppen- und ein individuelles Aktionsbild – als Erinnerung an fünf lehrreiche und spannende Tage auf der Tennisanlage. Vielen von ihnen war bereits jetzt klar, dass sie im nächsten Jahr wieder mit von der Partie sein werden. (pd)

ANZEIGE

# 21. JULI

## RHEINPARK VADUZ

EURO BOWL  
XXVI

CALANDA  
BRONCOS

VIENNA  
VIKINGS

TAILGATING-PARTY MIT LIVE-KONZERT AB 14 UHR, KICKOFF 18 UHR  
TICKETS AB 5.-, WWW.EUROBOWL2012.COM